

Beschleuniger für 2-komponentige Epoxidharzsysteme

Okapox-Beschleuniger

- verkürzt die Reaktionszeiten
- minimiert die Wartezeiten
- leicht einzuarbeiten
- universell einsetzbar



Produktbeschreibung

Zusatzkomponente zum Beschleunigen von:

- Epoxidharzgrundierung **Okapox GF**
- Epoxidharzfugen- und Klebemörtel **Okapox royal**
- Epoxidharzfugen- und Klebemörtel **Okapox royal Boden**

Mit **Okapox-Beschleuniger** verkürzen sich die Wartezeiten bei der Grundierung von Untergründen vor Bodenbelags-, Parkett- und Fliesenarbeiten. Bei Verlege- und Verfugungsarbeiten sind frühere Belastungen möglich. Dadurch sind in kürzerer Zeit, je nach Produkt, hohe mechanische bzw. chemische Eigenschaften gegeben. Für den Innen- und Außenbereich geeignet.

Verarbeitung

Nach homogenem Durchmischen der jeweiligen 2-komponentigen Epoxidharzsysteme **Okapox-Beschleuniger** im angegebenen Mischungsverhältnis zugeben. Anschließend homogen einrühren, umtopfen und nochmals umrühren.

Technische Eigenschaften

Farbe	gelblich, transparent
Anwendungsgebiet	Okapox GF, Okapox royal, Okapox royal Boden
Verarbeitungstemperatur	mind. +10°C bis +25°C
Verarbeitungszeit*	ca. 30 Minuten
Endfestigkeit *	nach ca. 3 Tagen
Begehbar* / Belegbar*	nach ca. 3,5 - 4 Stunden
Lagerung	mind. 12 Monate lagerfähig
*	Bei +20°C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.

Verbrauch

1 Gebinde (200 ml) **Okapox-Beschleuniger** für:

- ca. 3,5 kg **Okapox GF**
- ca. 5,0 kg **Okapox royal**
- ca. 5,0 kg **Okapox royal Boden**

Reinigung

Werkzeug umgehend bei **Okapox GF** mit **Okamul WH** und bei **Okapox royal / Okapox royal Boden** mit Wasser reinigen.

Verpackung/Palettierung

Verpackung	Artikelnummer	EAN
200 ml Kunststoffgebinde	14099	4015705140995

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 11.01.2019/lo